

An den Bürgermeister
der Stadt Halle (Westf.)
Herrn Thomas Tappe
Ravensberger Straße 1

33790 Halle (Westf.)

Stadt Halle (Westf.)
Der Bürgermeister

29. JAN. 2021

Fraktion im Rat der Stadt
Halle (Westf.)

Fraktionsvorsitzende
Sandra Wißmann
Berghagen 27
33790 Halle (Westf.)
Tel. (0 52 01) 667234
Handy: 01729340632
sandra.wissmann@gmx.de
www.cdu-hallewestfalen.de

Halle Westf., den 19.01.2021

Antrag

Zur Unterstützung der Klimaneutralität fordern wir die Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft in Verbindung mit der Prüfung zum Bau eines Bürgerwindrades im Vorgriff auf mögliche Änderungen zu neuen Abstandsflächen für Windkraftanlagen in NRW.

Begründung:

Die Politik in Halle hat sich auf den Weg zur klimaneutralen Kommune gemacht und dies auch in den strategischen Zielen verankert. Der Wandel zu einer klimaneutralen Kommune kann nur mit breiter Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürgern erreicht werden. Neben dem Ausbau der Stromerzeugung über Photovoltaikanlagen, muss nun bei möglicher Anpassung der Abstandsflächen in NRW auch die Erzeugung von Strom aus Windkraft in Halle neu bewertet werden.

Daher ist im Vorgriff auf mögliche Änderungen zu prüfen, wo sich eventuell neue Möglichkeiten zur Aufstellung von Windkraftanlagen auf dem Stadtgebiet ergeben.

Zusätzlich soll geprüft werden, sofern sich keine Optionen auf dem Stadtgebiet in Halle ergeben, ob sich ein Bau o. Beteiligung über die TWO und/oder „Bürgerenergiegenossenschaft Haller Bürger“ in anderen Bereichen Deutschlands möglich wäre. Der so erzeugte Strom kann die Stadt Halle maßgeblich auf dem Weg zur Klimaneutralität unterstützen.

Bürgerenergiegenossenschaften schreiben in vielen Orten Deutschlands bereits Erfolgsgeschichten. Betrieben werden dabei Windkraft- und z. B. PV-Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien. Die Energiewende kann aus Bürgerhand klimafreundlich, regional und rentabel bei gleichzeitiger breiter Akzeptanz in der Bürgerschaft gestärkt werden. Bürger können ihre Stromversorgung so selbst in die Hand nehmen.

Unter der Leitung unserer Technischen Werk Osning kann für die Bürger in Halle ihr eigenerzeugter ökologischer „Bürger-Strom“ zum Kauf angeboten werden. Zusätzlich können mögliche Produktionsüberschüsse an eLadestationen abgegeben und dadurch auch hier die Nutzung von Kohle- und Atomstrom zurückgeführt werden.


Sandra Wißmann
-Fraktionsvorsitzende-
Axel Reimers
-Ratsmitglied-